

Photovoltaik und Sektorenkopplung

Eine Vortragsreihe des ZNR Haus Düsse, 59505 Bad Sassendorf, in Kooperation mit der Energiegenossenschaft EEG Hellweg-Sauerland eG, 59519 Möhnese

Die Wirtschaftlichkeit des Betriebs einer PV Anlage, die auf einem Wohnhaus installiert ist, wird heute weitgehend durch die Höhe des Eigenverbrauchs bestimmt. Dieser kann durch die Kopplung der Sektoren Strom, Wärme und Verkehr auf 40 bis 50 % erhöht werden, auch ohne Stromspeicherung. Wie dies gelingen kann, soll diese Vortragsreihe verdeutlichen.

Drei Online-Vorträge wurden im Rahmen der Veranstaltung angeboten:

Wärmepumpe und Photovoltaik für Bestandshäuser

11.01.2024, Dr. Peter Klafka, Geschäftsführer Klafka & Hinz GmbH, Aachen

Die Wärmepumpe ist in Energiewendeszenarien die wichtigste Säule für die Dekarbonisierung der Wärmeversorgung. In der realen Umsetzung stellen sich viele Fragen: Welche Gebäude sind für die Beheizung mit einer Wärmepumpe geeignet? Welche Effizienz kann man wie erreichen? Sind teure Erdbohrungen notwendig oder reicht eine preiswertere Luftwärmepumpe? Welche Synergien ergeben sich, wenn man auf Hausdach oder Fassade Photovoltaik errichten lässt? Diese und weitere Fragen rund um Technik und Wirtschaftlichkeit von Wärmepumpe werden im Vortrag thematisiert und beantwortet.

Dr. Peter Klafka hat Elektrotechnik in Aachen studiert und im Fachbereich Energiewirtschaft promoviert. Im Anschluss war er 4 Jahre beratend in der deutschen Energiewirtschaft tätig, u.a. zum Design des liberalisierten Strommarktes in Deutschland. Seit über 20 Jahren leitet er jetzt die Klafka & Hinz Energie-Informationssysteme GmbH, die heute mit über 150 Mitarbeitenden im Strom- und Gasmarkt tätig ist. Seit 4 Jahren ist er ehrenamtlich bei den Scientist for Future engagiert und hält in diesem Rahmen Vorträge zur Energiewende und Wärmepumpen.

Elektromobilität verstehen - Willkommen in der Wirklichkeit

22.02.2024, Harald Depta, Elektromobilitätsexperte, Sundern

Willkommen in der Welt der Elektromobilität – ein Bereich, der von Mythen umwoben und oft missverstanden wird. In seinem Vortrag lädt Herr Depta Sie ein, die Fakten von den Fiktionen zu trennen und einen realistischen Blick auf die Zukunft der Mobilität zu werfen. Sein Fokus liegt darauf, praktische Tipps und Tricks zu vermitteln, die Ihnen helfen, die Mythen zu entlarven und die Realitäten der Elektromobilität zu verstehen. Von der Auswahl des richtigen Modells bis hin zu den notwendigen Voraussetzungen für einen nahtlosen Übergang deckt er alle wichtigen Themen ab. Besonders interessant wird es, wenn er aufzeigt, wie Energie und Mobilität effizient zusammen gedacht werden können, um nicht nur die Umwelt zu schonen, sondern auch finanzielle Vorteile zu erzielen.

Harald Depta ist ein renommierter Experte im Bereich Elektromobilität und Photovoltaik. Seit 2013 ist er mit Leidenschaft in der Welt der Elektromobilität unterwegs und hat über eine Million elektrische Kilometer zurückgelegt. Seit 2016 ist er als Elektromobilitätsexperte, Trainer, Referent und Projektplaner tätig und verantwortlich für über 250 Projekte in der Elektromobilität und Photovoltaik.

Swarm Grids - die Zukunft unserer Stromversorgung

13.03.2024, Prof. Dr. Ing. Eberhard Waffenschmidt, TH Köln

Welche Stromnetze brauchen wir für die Energiewende? Wie soll ein „Smart Grid“ der Zukunft aussehen? Wie kann das mit dezentralen Erzeugern funktionieren? Wie können wir die Energie dann auch dezentral vor Ort nutzen? Welche Herausforderungen aber auch Chancen bringen „neue“ Komponenten wie Wärmepumpen, Elektromobilität, Heimspeicher und PV-Anlagen für das Stromnetz?